Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 70 (1983) **Heft:** 9: Lyon

Artikel: Quartiere der 30er Jahre

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-53517

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Quartiere der 30er Jahre

Quartiers des années 30 Quarters in the 1930s

Tony Garnier Quartier des Etats-Unis 1925–1935

Erstes Projekt: 1919/20. Ausführung: 1925 (3 Wohneinheiten), 1928–1935 (46 Wohneinheiten). Bauherr: Stadt Lyon. Programm: 1700 Wohnungen, Ladenlokale

Der ursprüngliche Plan von Garnier (1920) umfasste 1415 Wohnungen und eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen (Schulen, Bibliothek, Stadion, Schwimmbad etc.). Ausgeführt wurde der nördliche Teil mit modifizierter Gruppierung der Bauten. Die Erweiterung des Quartier des Etats-Unis in mehreren Etappen ab Mitte der 50er Jahre – sozialer Wohnungsbau inklusive Schulen

und Einrichtungen für die Quartierversorgung – folgt in grossen Zügen dem Gesahtplan Garniers. Für den 1928–1935 errichteten umfangreichen Hauptteil des Quartiers (46 Wohneinheiten) wurden die Grundrisse vor allem der längsgerichteten Bauten überarbeitet (durchgehend gleiche Ausrichtung) sowie die Anzahl Stockwerke auf deren 6 erhöht.

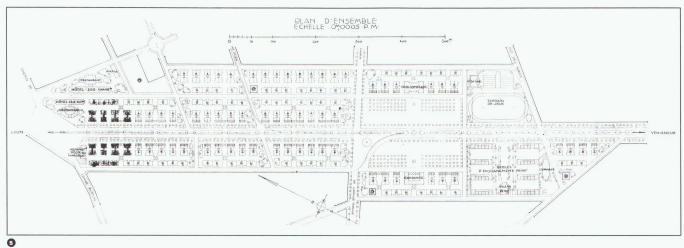


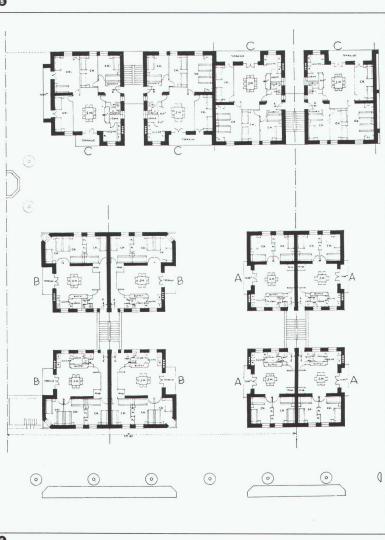


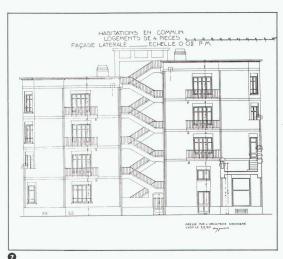




3







Gesamtansicht / Vue générale / General elevation view

1. Etappe: Balkondetail, Ansicht von Nordwesten, Eckdetail / Ière étape: détail de balcon, vue du nord-ouest, détail d'angle / 1st stage: balcony detail, elevation view from northwest, corner detail

Gesamtplan von 1920 / Plan d'ensemble de 1920 / General plan of 1920 60

Grundrisse und Schnitt (1. Etappe; aus: «Grands travaux de la ville de Lyon», 1921) / Plans et coupe / Plans and section

Ansicht von Westen (1. und 2. Etappe) / Vue de l'ouest (1ère et 2ème étapes) / Elevation view from west (1st and 2nd stages)

Blick in die inneren Freiräume / Vue dans les volumes intérieurs libres / View into the interior open spaces

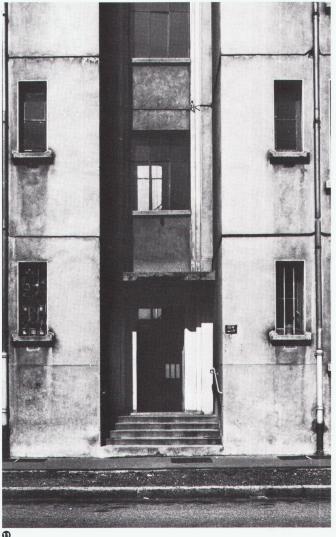
Detail Hauseingang / Détail de l'entrée / Detail of main entrance

30









0

Werk, Bauen+Wohnen Nr. 9/1983

Maurice Leroux und Robert Giroud Cité des gratte-ciel, 1931–1934,

Bauherr: Stadt Villeurbanne

Programm:

- 1487 Wohnungen (Architekt: M. Leroux)
- Hôtel de ville (Architekt: R. Giroud)
- Palais du Travail (Architekt: M. Le-roux)

Das neue Stadtzentrum von Villeurbanne präsentiert sich auf dem Plan als eine lange, 28 m breite Avenue, die auf beiden Seiten von einer ununterbrochenen Folge von Wohnblocks flankiert wird, einer Art gewaltiger Buildings von beinahe 40 m Höhe, die voneinander durch offene Höfe getrennt und mit stufenförmigen Terrassen gemäss reglementarischem Gestaltungsplan abgeschlossen sind.

Die Rückfassade dieser Wohnblocks richtet sich auf zwei weitere parallele Seitenstrassen von 12 m Breite aus.

Am Ende dieser Avenuen weitet sich die Komposition zu einem grossen Rechteck aus, das seitlich von zwei Gruppen ähnlicher Wohnblocks flankiert wird. In der Mitte breitet sich das neue Hôtel de Ville aus; sein hoher Turm akzentuiert die Achse der mittleren Avenue.

Ganz am Ende, vom Hôtel de Ville durch einen Square mit Bassins, Springbrunnen, Pergolen und Sträuchern getrennt, befinden sich der Palais du Travail, das Théâtre municipal, das Schwimmbad, ein Festsaal, das Kino und die sozialmedizinischen Dienste.

Die Mietblocks setzen sich aus sechs Gruppen zusammen und weisen zwischen neun und elf Geschosse auf. Die beiden Wohntürme sind 19geschossig; die Dachterrasse auf dem 20. Geschoss ist halböffentlich.

0 0

Blicke in die Avenue Henri-Barbusse von entgegengesetzten Standpunkten / La rue Henri-Barbusse vue de points opposés / Views into Avenue Henri-Barbusse from oppositasides

2 "Hâtal da villa" / "Hâtal d

«Hôtel de ville» / «Hôtel de ville» / "Hotel de ville"

Fassadendetail / Détail de façade / Elevation detail

Ein Wohnturm am Eingang zur Avenue Henri-Barbusse / Une tour d'habitat à l'entrée de l'avenue Henri-Barbusse / A high-rise apartment block at the entrance of Avenue Henri-Barbusse





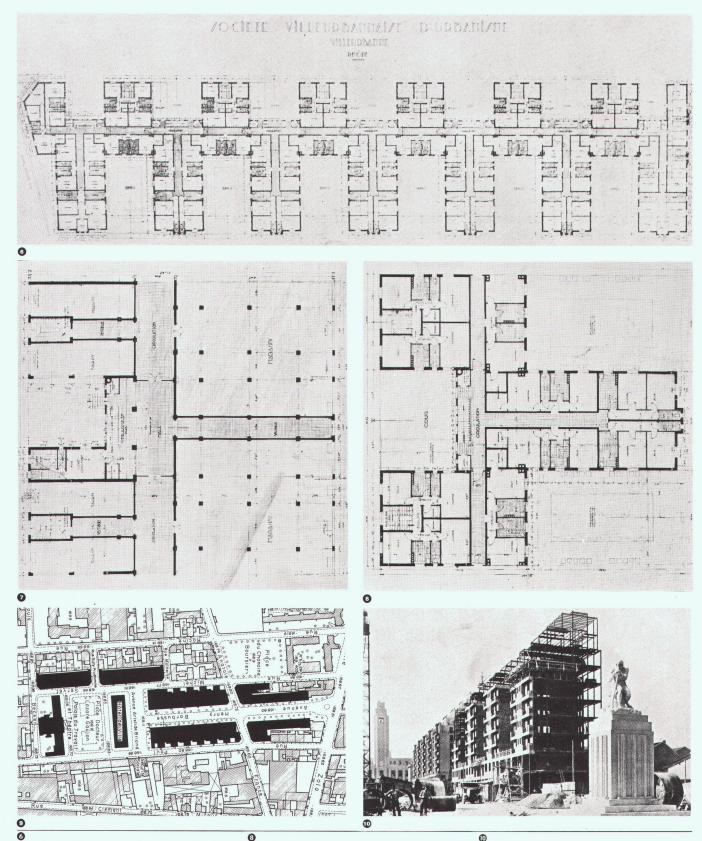
32







Werk, Bauen+Wohnen Nr. 9/1983



Grundriss 3.–6. Obergeschoss / Plan des étages 3 à 6 / Plan 3rd – 6th floors

Erdgeschoss (Ausschnitt) / Rez-de-chaussée (partiel) / Ground floor (detail)

2.-6. Obergeschoss (Ausschnitt) / Etages 2 à 6 (partiels) / 2nd – 6th floors (detail)

Gesamtplan, Situation / Plan général, situation / General plan, site

Während der Bauphase / Pendant les travaux / During construction

V. A. Robert und J. Marin Cité de Perrache, 1933–34 Die Wohnsiedlung ist – in Anlehnung an den Karl-Marx-Hof – mit kollektiven Einrichtungen konzipiert worden. Das Wasch-und-Bad-Gebäude ist in der Achse des inneren Freiraumes (der paral-

lel zur naheliegenden Rhone verläuft) angeordnet. Die Proportionen der Gebäudevolumen korrespondieren mit den Dimensionierungen der Aussen- und Zwischenräumen.









Ansicht von der Strassenseite / Vue du côté rue / Elevation view from the street side

Der innere Freiraum, die Wäsche- und Badeanlage im Hintergrund / L'espace libre intérieur, à l'arrière-plan la blanchisserie et l'ensemble de bains / The interior open space, the laundry and bath installations in the background

Detail der Strassen- und der inneren Fassaden / Détail des façades sur rue et intérieures / Detail of the street elevation and of the interior elevation